

Protokoll

AWD-Redaktionssitzung 2021 über Microsoft Teams

Aus- und Weiterbildungsdatenbank berufsberatung.ch

Form: Online-Meeting, Microsoft Teams

Datum / Zeit: Montag, 26.04.2021, 09:00 – 12:30

Zur Erinnerung – Traktanden

#	Thema	Inhalt	Dokumente	Zeit
1.	Begrüssung und Einführung	Traktanden, Informationen zum Ablauf des Online-Meetings	Traktanden / Dokument «AWD-Redaktionssitzung 2021 über Microsoft Teams: Zusatzinformationen»	09:00 – 09:10
2.	Wichtigste Anpassungen in Richtlinien-Versionen 3.0 und 4.0 – Teil I	Erklärungen und Zusatzinformationen, Fragen der Redaktionen *	Erfassungsrichtlinien	09:10 – 10:30
3.	Pause			10:30 – 10:45
4.	Wichtigste Anpassungen in Richtlinien-Versionen 3.0 und 4.0 – Teil II	Erklärungen und Zusatzinformationen, Fragen der Redaktionen *	Erfassungsrichtlinien	10:45 – 11:45
5.	Weitere Themen, Diverses	- Evaluation AWD - Diverses	---	11:45 – 12:15
6.	Informationen Mutterschaftsurlaub MF (ca. Mitte – Ende Juli bis ca. Mitte Dezember)	---	---	12:15 – 12:20
7.	Allgemeine Fragen / Anliegen der Redaktionen	<i>Freiwilliger Teil</i> Fragen und Antworten *	---	12:20 – 12:30
			Total	3h30

* Weiterführende Fragen, die Reflexionen seitens der Fachleitung erfordern, werden gerne zur Diskussion im gesamten Fachleitungs-Team aufgenommen.

Traktandum 1: Begrüssung und Einführung

Die Redaktionen werden zur diesjährigen AWD-Redaktionssitzung begrüsst. Es folgen einige Informationen zum Ablauf des Online-Meetings und zu den Traktanden.

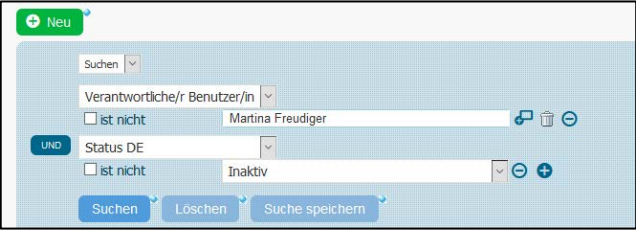


Traktanden 2 / 4: Wichtigste Anpassungen in Richtlinien-Versionen 3.0 und 4.0

Das Erfassungsrichtlinien-Dokument wird mit den Redaktionen durchgegangen. Es werden wichtige Themen nochmals beleuchtet und mit allfälligen Zusatzinformationen ergänzt. Diese Inhalte werden, falls nötig, auch in die nächste Version der Richtlinien integriert.

Betroffenes Haupt-Kapitel	Betroffene(s) Unterkapitel	Erklärungen, Zusatzinformationen, Konkretisierungen
Allgemeine Hinweise für die Arbeit in der AWD / Allgemeine Hinweise für die Arbeit im Admin	---	Sie- und Wir-Formulierungen in den Datensätzen: Die Redaktionen werden gebeten, von den Anbietern übernommene Formulierungen wie «wir bieten für Sie XY an», «Sie lernen bei uns XY» etc. neutral umzuformulieren, z.B. zu: «die Teilnehmenden lernen...», «Während des Kurses wird gelernt...» etc. Grund: <i>Wir</i> (bb.ch, die AWD) bieten keine Angebote an; die AWD hat eine Vermittlungsrolle. Mutationen Zuständigkeit AWD-Redaktionen: Die Redaktionen werden gebeten..., ...sich wenn immer möglich jeweils bei der FL «abzumelden», wenn nicht mehr für die AWD gearbeitet wird. Gründe: Überblick über die Redaktionen für die FL, Weiterleiten von Hinweisen zu Angeboten durch die FL bzw. die Superuserin an die Redaktionen. ...immer so bald wie möglich die aktuelle Redaktion bei den Anbietern / Angeboten einzutragen. Grund: Weiterleiten von Hinweisen zu Angeboten durch die FL bzw. die Superuserin an die Redaktionen.
2. Inhalte der Aus- und Weiterbildungsdatenbank	2.1 Kriterien: was wird aufgenommen	Zu löschende Angebote aus der AWD: - Angebote > 2 Tagen (Stichprobe der AG Qualität hat ergeben, dass sich noch viele solcher Angebote in der AWD befinden) - Angebote aus dem Bereich Hobby und Freizeit / persönliche Weiterentwicklung (Stichprobe der AG Qualität hat ergeben, dass sich noch viele solcher Angebote in der AWD befinden) - Alle im Kapitel gelisteten Angebote, die nicht in die AWD aufgenommen werden sollen Die Redaktionen werden gebeten, ihre Angebote bei der jährlichen Überarbeitung entsprechend zu prüfen und betroffene Datensätze zu löschen.
	2.2 Ausbildungstypen: Welche Ausbildungsstufen/-typen werden aufgenommen?	Ausbildungstypen Schulisch Organisierte Grundbildung (SOG): Die folgenden zwei Ausbildungstypen werden demnächst im Admin und in der AWD zusammengefasst: - Schulisch organisierte Grundbildung, Lehrwerkstätten - Handelsmittelschulen Durch diese Zusammenführung wird es nötig, dass die Redaktionen den Angeboten mit Ausbildungstyp «Handelsmittelschulen» den neuen Ausbildungstyp «Schulisch Organisierte Grundbildung» zuordnen. Die Redaktionen werden informiert, sobald die Zusammenlegung der Ausbildungstypen hat vorgenommen werden können.
6. Anbieter: Datenfelder und Erfassungsregeln	---	
	Register: Inhalte > Allgemeines > Feld «Status»	Abschnitt «Aktiv- / Inaktiv-Setzen des Anbieters»: Die Redaktionen werden gebeten, die Anbieter im Admin von Zeit zu Zeit prüfen und diejenigen zu löschen, die nicht mehr gebraucht werden. Hierfür eine folgende Suche durchführen (Admin-Rubrik «Anbieter»):



		 Allgemein wichtig: Anbieter jeweils gerade direkt löschen, wenn bereits klar ist, dass sie nicht mehr gebraucht werden (anstatt sie erst zu deaktivieren) → verhindert unnötiges «Herumgeistern» im Admin.
7. Aus- und Weiterbildungs-Angebote: Datenfelder und Erfassungsregeln	7.1. Tabelle zu allen Feldern	
	Register: Inhalte > Allgemeines > Feld «Status»	Abschnitt «Aktiv- / Inaktiv-Setzen des Angebots»: Analog Anbieter (siehe vordere Zeile).
	Register: Inhalte > Allgemeines > Feld «Name»	Abschnitt «Englischer Name von Studiengängen UH, FH, PH»: • Wenn der Anbieter den Namen eines Angebots auf EN, aber AUCH auf DE und/oder FR und/oder IT kommuniziert, werden unabhängig der Unterrichtssprache immer beide Namen erfasst und mit einem Slash «/» getrennt (Englisch / Deutsch): «Business Information Technology / Wirtschaftsinformatik». Die Redaktionen werden gebeten, bei der jährlichen Überprüfung der Bachelor- und Masterstudiengänge sowie der MAS/DAS/CAS auf diese Richtlinie zu achten (Feld «Name» = z.B. «Business Information Technology / Wirtschaftsinformatik»). Sie gilt, sobald eine Hochschule den Namen des Studiengangs resp. dessen Titel nicht nur in DE, sondern <i>auch</i> in EN kommuniziert. Dies ist auch dann der Fall, wenn eine Hochschule ihre gesamte Webseite auch auf EN anbietet und der Name des Studiengangs resp. dessen Titel dort auf EN dargestellt wird. • Beispiel Kommunikation Name des Studiengangs resp. dessen Titel auch auf EN auf DE-sprachiger Webseite • Beispiele gesamte Webseite auch auf EN: https://www.bfh.ch/en/, https://ethz.ch/en.html, https://www.uzh.ch/cmsssl/en.html, ... Post-Sitzungs-Information: Wenn die FL nach der Kontrolle der E-Perspektiven von den zuständigen Mitarbeitenden des SDBB Hinweise zur Umsetzung dieser Richtlinie erhält, wird sich die FL erlauben, die nötigen Anpassungen bezüglich dieser Richtlinie auf den betroffenen Datensätzen direkt vorzunehmen (ist in diesem Fall für alle Beteiligten effizienter, als die Hinweise an die Redaktionen weiterzuleiten).



		Abschnitt «Männlich / weiblich»: <i>Männlich/weiblich:</i> Es gelten die folgenden Regeln für die männlich/weiblich-Schreibweise: • Bäcker/in – Konditor/in • Fachmann/Fachfrau in... • Experte/Expertin Das SDBB ist aktuell unter anderem mit der Frage beschäftigt, wie die Darstellung der Berufsbezeichnungen auf berufsberatung.ch und in den Print-Produkten harmonisiert werden könnte. Infolgedessen wird es diesbezüglich in der AWD allenfalls zu Anpassungen der bis anhin recht offen formulierten Richtlinie kommen. Aktuell: Vorgehen wie gewohnt. Sehr wichtig dabei: Je nach Darstellung der Bezeichnungen im Feld «Name» die nötigen Schlüsselwörter entsprechend der folgenden Richtlinie erfassen (Feld «Schlüsselwörter»), damit die User/innen die gewünschten Angebote auf jeden Fall immer finden können: Berufsbezeichnungen: <i>Berufsbezeichnungen männlich / weiblich (Sek-II-Angebote / Angebote Tertiärstufe):</i> Die Berufsbezeichnung bzw. den Namen des Angebots aufmerksam prüfen: Lautet die Bezeichnung so, dass das Angebot gefunden wird – egal, ob mit der weiblichen oder mit der männlichen Bezeichnung gesucht wird? Oder wird es zwar gefunden, wenn mit der männlichen, nicht aber, wenn mit der weiblichen Bezeichnung gesucht wird (oder umgekehrt)? Beispiele: • Name des Angebots = Anlagenführer/in → Angebot wird nicht gefunden, wenn die <i>weibliche</i> Bezeichnung ins Suchfeld eingetippt wird → Schlüsselwort «Anlagenführerin» erfassen • Name des Angebots = Technische/r Kaufmann / Kauffrau → Angebot wird nicht gefunden, wenn <i>Technischer Kaufmann</i> eingegeben wird → Schlüsselwort «Technischer Kaufmann» erfassen • Name des Angebots = Cyber Security Specialist → Angebot wird gefunden; männliche = weibliche Bezeichnung (kein Schlüsselwort nötig) Abschnitt «Fachrichtungen, Schwerpunkte, Vertiefungsrichtungen, Majors etc. FH / UH»: Dieser Abschnitt beschreibt die Ausnahmen von der Richtlinie, dass für Fachrichtungen FH / UH jeweils keine eigenen Datensätze erstellt werden. Neben dem MSc in Engineering und dem BSc und MSc in Life Sciences sind gemäss diesem Abschnitt «einzelne begründete weitere Ausnahmen [...] teilweise nötig». Dies kann etwa Fälle betreffen, in denen zwei Hochschulen eine gemeinsame Joint-Fachrichtung eines Studiengangs anbieten: Beispiel. Wie angegeben wird die FL solche Ausnahmen allerdings jeweils <i>immer</i> mit den betroffenen Redaktionen besprechen.
Register: Inhalte > Allgemeines > Feld «Schlüsselwörter»		Den Redaktionen kann es allenfalls helfen, die Richtlinien in diesem sehr wichtigen Feld gut einzuhalten, wenn sie versuchen, «in der Recherche zu denken»: Welche Begriffe könnten die User/innen tatsächlich ins Suchfeld eintippen? Wie könnten sie versuchen, Angebote zu finden? → die Schlüsselwörter dann auf dieser Basis erfassen. Dies bedeutet unter anderem: • Ausschliesslich <i>tatsächlich existierende</i> Synonyme zu einem Angebotsnamen als Schlüsselwort erfassen, die tatsächlich auch gesucht werden – keine individuellen, subjektiven Synonyme. • Ausschliesslich solche Fachrichtungen eines Bachelors / Masters als Schlüsselwort erfassen, die tatsächlich auch gesucht werden. Die Wahrscheinlichkeit, dass User/innen von sich aus etwa «Digital Business and Value Networks» (kleine Fachrichtung eines Bachelors Betriebsökonomie) ins Suchfeld eintippen, ist z.B. als äusserst gering einzuschätzen.

	Register: Inhalte > Allgemeines > Feld «Sprachkurstypen»	Rückmeldung zu Fragen von Redaktionen im Zusammenhang mit diesem Feld resp. mit der Teilsuche «Fremdsprachen, Sprachaufenthalte» (Post-Sitzungs-Exkurs): Folgende zwei Themen wurden aus Zeitgründen nicht an der Redaktionssitzung vorgestellt und werden daher in dieser Form präsentiert: Filter «Sprachniveau» (A1, B2 etc.) in der Teilsuche «Fremdsprachen, Sprachaufenthalte»: Es wurde der Wunsch geäussert, die Teilsuche mit einem Filter «Sprachniveau» zu ergänzen:  Hierzu müssten allerdings die Richtlinien angepasst werden: Neu dürften keine Sammeleinträge mehr erfasst werden, sondern die Sprachkurse müssten streng getrennt nach Niveau dargestellt werden. Dies wäre mit einem zusätzlichen Aufwand für die Redaktionen verbunden. Zudem wäre eine Abbildung von Niveauangaben nicht für alle Anbieter möglich (z.B. Klubschule Migros: Niveauangaben ausschliesslich für DE, FR, IT, EN, Spanisch). Vor diesem Hintergrund kann diese Anpassung nicht umgesetzt werden. Filter «Ort des Anbieters» zur Abbildung der Sprachaufenthalte in der Teilsuche «Fremdsprachen, Sprachaufenthalte»: Aktuell haben User/innen keine Möglichkeit, nach Anbietern von Sprachaufenthalten in ihrer Region zu suchen. Die FL ist sich dieses Problems bewusst. Das Thema wird von der FL im Rahmen der vorgesehenen Anpassung der AWD-Suchen im Zuge der Evaluation aufgegriffen (für weitere Informationen zur AWD-Evaluation siehe unten, S. 11).
	Register: Inhalte > Allgemeines > Feld «Links zum Angebot»	Die Redaktionen werden gebeten, jeweils immer einen Link zum Angebot zu erfassen. Bitte zudem den Link zum Angebot ausschliesslich in diesem hierfür vorgesehenen Link-Feld erfassen (z.B. nicht im Link-Feld «Aufbau der Ausbildung»).
	Register: Inhalte > Beschreibung > Feld «Beschreibung der Fachrichtung»	Die Redaktionen werden gebeten, in diesem Feld <i>ausschliesslich den in den Richtlinien beschriebenen Inhalt</i> resp. die Verlinkung auf die entsprechende Beschreibung der Studienrichtung auf den redaktionellen Seiten (E-Perspektiven) zu erfassen. An der Redaktionssitzung wurden einige Präzisierungen zu den Richtlinien in diesem Feld gegeben:



Suche nach Studiengebieten / Studienrichtungen in der AWD – Filter «Studiengebiete» in der Teilsuche «Hochschulen»:

Unter dem Filter «Studiengebiete» wird jeweils das Studiengbiet (hier: «Mathematik, Informatik») gelistet sowie die dazugehörigen Studienrichtungen (hier: Informatik, Mathematik, Rechnergestützte Wissenschaften etc.).

E-Perspektiven / Studienrichtungen auf redaktionellen Seiten: <https://www.berufsberatung.ch/dyn/show/3963>

Die Darstellung der Studiengebiete mit ihren Studienrichtungen auf den redaktionellen Seiten entspricht zum ganz grossen Teil der Darstellung der Studiengebiete mit ihren Studienrichtungen in der Teilsuche «Hochschulen». Beispiel: Beschreibung der Studienrichtung «**Informatik**» unter dem Studiengbiet «Mathematik, Informatik»:

Die Beschreibungen der Studienrichtungen auf den redaktionellen Seiten werden auch als «E-Perspektiven» bezeichnet, da es sich um an die Online-Darstellungsform angepasste Beschreibungen aus den Perspektiven-Heften handelt.

Gegenseitige Verlinkungen:

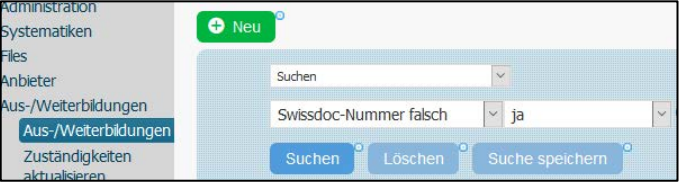
- **Verlinkung E-Perspektive → AWD-Datensätze:** Unter der Rubrik «Studiengänge» werden für jede E-Perspektive die entsprechenden Studiengänge gelistet. Es handelt sich dabei um manuell erstellte Verlinkungen auf die AWD-Datensätze.
- **Verlinkung AWD-Datensätze → E-Perspektive:** Auf allen Bachelor- und Masterdatensätzen (sowie den MAS/DAS/CAS) wird über die zugeordnete Swissdoc-Nummer unter «Studiengbiet» in den Metadaten die passende Studienrichtung angezeigt:



Register: Inhalte 2 > Allgemeines > Feld «Kosten der Ausbildung»	Abschnitt «Finanzierung Vorbereitungskurse BP / HFP»: <i>Finanzierung Vorbereitungskurse BP / HFP:</i> Bei Datensätzen, die einen gesamten Vorbereitungskurs auf eine BP / HFP beschreiben, folgenden Standardsatz integrieren: «Es können allenfalls Unterstützungsbeiträge beantragt werden. Weitere Informationen: Berufsprüfung BP, Höhere Fachprüfung HFP > Finanzierung» und dabei den Link auf die entsprechende redaktionelle Seite einfügen: https://berufsberatung.ch/dyn/show/3880. Bei Datensätzen, die einzelne Module zur Vorbereitung auf eine BP / HFP beschreiben, diesen Standardsatz <i>nicht</i> erfassen. Wichtig: Die Unterstützungsbeiträge durch den Bund sind an das Ablegen der Berufsprüfung / der Höheren Fachprüfung gebunden (unabhängig davon, ob diese bestanden wurde oder nicht), siehe Video des SBFI unter diesem Link. Nach dem Besuch eines einzigen Moduls, das Teil der Vorbereitung auf eine BP oder HFP sein <i>kann</i>, aber nicht <i>muss</i>, gibt es also keine Unterstützungsbeiträge. Dies ist auch dann nicht der Fall, wenn ein Anbieter es anders aussehen lässt, siehe z.B. hier.
Register: Inhalte 2 > Informationen > «Informationen – Links»	Die Redaktionen werden gebeten, im Feld «Informationen – Links» keine Links zu erfassen, die in eines der anderen drei Linkfelder «Links zum Angebot», «Links zur Zulassung» und «Links zum Aufbau der Ausbildung» passen. Beim Feld «Informationen – Links» handelt es sich um eine Art «Restfeld», das für Links vorgesehen ist, die in keines der anderen Linkfelder eingefügt werden können.
Register: Inhalte 2 > History > Feld «Letzte Überarbeitung» / Feld «Kontrolldatum»	Die Redaktionen werden gebeten, anlässlich der jährlichen Überarbeitung jeweils immer auf «Speichern und Datum aktualisieren» zu klicken, damit das Datum in der Internetanzeige aktualisiert wird.
7.2 Grundsätze für die Datenerfassung > 7.2.2 Grundsatz: 1 Angebot = 1 Datensatz	Grundsatz: 1 Angebot = 1 Datensatz für Bachelor / Master: Bei Unklarheiten bezüglich der Frage, ob es sich bei einem Angebot um einen Bachelor- oder Masterabschluss – oder aber <i>lediglich um eine Fachrichtung</i> handelt (die nicht separat erfasst wird), bitte mit der FL Kontakt aufnehmen. Diese prüft den Fall und gibt eine entsprechende Rückmeldung. Wenn sich Informationen zu einzelnen Fachrichtungen von den allgemeinen Angaben zum Bachelor oder Master unterscheiden (z.B. hinsichtlich Aufbau der Ausbildung), kann diesem Umstand gemäss folgendem Beispiel Rechnung getragen werden: Darstellung der «Studienrichtungen» Sport Management und Digital Supply Chain innerhalb des Datensatzes zum BSc in Betriebsökonomie.
7.2 Grundsätze für die Datenerfassung > 7.2.5 Umgang mit Angeboten aus dem Hochschulbereich: Institutionen kontrollieren / Prüfen der Anbieter	Erster Abschnitt:



	7.2.5 Umgang mit Angeboten aus dem Hochschulbereich: Institutionen kontrollieren / Prüfen der Anbieter Institutionen, die Angebote mit einem Bachelor-, Master-, MAS/DAS/CAS-Abschluss oder Lehrdiplome für den Unterricht an der öffentlichen Volksschule anbieten, müssen entweder... a) eine anerkannte Schweizer Hochschule* sein, oder aber b) mit einer anerkannten Schweizer Hochschule kooperieren, die das Diplom ausstellt, oder c) einen der folgenden Abschlüsse anbieten und ein Lehrdiplom ausstellen, das von der EDK anerkannt ist: • <i>Vorschul- und Primarstufe:</i> Abschluss Bachelor of Arts in Pre-Primary und/oder Primary Education und gleichzeitige Verleihung eines durch die EDK-anerkannten Lehrdiploms • <i>Sekundarstufe I:</i> Abschluss Master of Arts in Secondary Education und gleichzeitige Verleihung eines durch die EDK-anerkannten Lehrdiploms (Die anerkannten Lehrdiplome werden von der EDK in folgender Zusammenstellung aufgeführt: http://www.edk.ch/dyn/13827.php) Zu Punkt a): Das Prüfen, ob ein Anbieter tatsächlich das Recht hat, Hochschuldiplome auszustellen, ist sehr wichtig und wertvoll: Gemäss des Hochschulförderungs- und Koordinationsgesetzes HFKG haben Institutionen nur dann das Recht, die Bezeichnungen Universität, Fachhochschule, Pädagogische Hochschule, universitäres Institut oder Fachhochschulinstitut zu führen, wenn sie durch den Schweizerischen Akkreditierungsrat entsprechend akkreditiert wurden. Zu Punkt b): Auch diesbezüglich ist eine sorgfältige Prüfung sehr wichtig: Es handelt sich nur dann um eine Kooperation eines privaten Anbieters mit einer Hochschule, wenn der private Anbieter eine erkennbare und klare <i>aktive Rolle betreffend Durchführung des Angebots</i> übernimmt. Die Aussagen des privaten Anbieters sind diesbezüglich nicht immer verlässlich, z.B. kann procure.ch nicht als zweiter Anbieter der Fachrichtung Digital Supply Chain des BSc in Betriebsökonomie an der FHGR gelten (es handelt sich neben vielen weiteren Institutionen wie der Migros Ostschweiz oder der Rhätischen Bahn um ein Praxisunternehmen innerhalb eines Partnernetzwerks). Zu Punkt c): Der Link auf die Zusammenstellung der von der EDK anerkannten Lehrdiplome ist mittlerweile nicht mehr aktuell – neu findet sich die Zusammenstellung unter folgendem Link: https://www.edk.ch/de/themen/hochschulen > Verzeichnis EDK-anerkannte Diplome.	
7.3 Hinweise zur Erfassung > 7.3.2 Erfassung von Links in Linkfeldern	Rückmeldung zu Fragen von Redaktionen im Zusammenhang mit Linkfeldern (Post-Sitzungs-Exkurs): Folgendes Thema wurde aus Zeitgründen nicht an der Redaktionssitzung vorgestellt und wird daher in dieser Form präsentiert: Obligatorische Linkfelder in mehrsprachigen Datensätzen = Problem: Aktuell werden Linkfelder in mehrsprachigen Datensätzen automatisch als obligatorisch angezeigt, sobald in einer Sprache ein Link eingefügt wird. Dies führt immer dann zu Problemen, wenn z.B. auf DE zwei Links eingefügt werden sollen, auf FR aber nur einer. Eine entsprechende Lösung für diesen ungünstigen Umstand wird in einem der folgenden Releases im Admin umgesetzt werden können.	
7.4 Erfassung von modularen Angeboten und Sammeleinträgen > 7.4.1 Modulare Angebote	Abschnitt «Modulare Vorbereitungskurse BP / HFP»: Die Redaktionen werden gebeten, bei der Erfassung von modularen Angeboten zur Vorbereitung auf eine BP / HFP auf diesen Abschnitt sowie zusätzlich auf die weiteren diesbezüglichen Bestimmungen in den Richtlinien zu achten: • Kapitel 7.1, Felder... • ...Abschlüsse • ...Abschlüsse / Titel – Präzisierungen	

		• ...Kosten der Ausbildung • Kapitel 8.3.3 Allgemeine Hinweise zur Zuordnung spezifischer und thematischer Swissdoc-Nummern > Abschnitt «Verortung von Modulen einer Ausbildung» • Anhang I
8. Aus- und Weiterbildungsdatenbank und Swissdoc	---	Seit dem Release am 28.04.2021 existiert im Admin folgende neue Suchmöglichkeit:  Den Redaktionen ist es also neu möglich, regelmässig zu kontrollieren, ob sie Angebote mit mittlerweile gelöschten Swissdoc-Nummern führen. Sie werden gebeten, von Zeit zu Zeit eine entsprechende Suche durchzuführen.
	8.4 Swissdoc-Newsletter > 8.4.1 Fall 1: Ein neuer Swissdoc-Eintrag wurde erfasst (=Neueintrag)	Wenn ein neuer Studiengang erst in Zukunft erstmals starten wird (z.B. Start im Herbstsemester 2021) nimmt Swissdoc den entsprechenden Eintrag mit dem Zusatz «in Planung» auf: 7.723.63.0 Biomedizinische Labordiagnostik FH (Bachelor), in Planung Swissdoc-Nummern für Bachelor / Master FH mit dem Zusatz «in Planung» dürfen bzw. sollen den entsprechenden Datensätzen Bachelor / Master FH zugeordnet werden. Der Zusatz «in Planung» bei allen anderen Angeboten jedoch weist darauf hin, dass das Angebot noch nicht in der AWD erfasst werden darf: Reglementierte bzw. durch den Bund anerkannte Angebote (z.B. BP / HFP, HF) dürfen erst <i>nach deren Genehmigung durch das SBFJ</i> in der AWD erfasst werden (Genehmigung wird jeweils durch den Swissdoc-Newsletter mitgeteilt).
9. Beteiligte an der generellen Qualitätssicherung	9.1 Arbeitsgruppe Qualität	Die aktuellen Mitglieder der Arbeitsgruppe D-CH sind: Gabriela Breitenfeld (BS) Jonilla Keller und Stefan Roderer (ZH) Isabelle Lanzrein (BE) Anja Mia Müller (AG) Franziska Truttmann (SZ) Regula Waldesbühl (SG)
Anhang II: Verortung von Datensätzen zu BMS, FMS, Gymnasiale Maturität (Ausbildungstypen, Abschlüsse, Swissdoc-Nummern)	---	Im Rahmen der Arbeiten für den Anhang II wurden folgende Swissdoc-Einträge aus der Systematik gelöscht (mitgeteilt im Swissdoc-Newsletter 1/2021): • 5.000.2.0 Berufsmaturität 1. Bildungsweg, Vorbereitung Aufnahmeprüfung • 5.000.21.0 Berufsmaturität 2. Bildungsweg, Vorbereitung Aufnahmeprüfung Die Redaktionen werden gebeten, die gelöschten Swissdoc-Nummern auf betroffenen Datensätzen durch die aktuell gültigen Swissdoc-Nummern zu ersetzen (siehe hierfür Anhang II).



Traktandum 5: Weitere Themen, Diverses (Evaluation AWD, Diverses)

Evaluation AWD:

Am 04.09.2020 wurde den Redaktionen ein Dokument zugestellt, das unter anderem über die Evaluation der AWD informierte – siehe sdbb.ch/awd > **Aktuelle sonstige Informationen / Dokumente (2019, 2020) > Information Evaluation AWD und ERFA-Sitzungen 2020 / 2021**

Abschnitt «Es ist geplant, die Evaluation in fünf verschiedenen Etappen durchzuführen» > Punkt 1): «Individuelle Befragung der BSLB-Fachleute via Online-Fragebogen»:

Die Befragung der BSLB-Fachleute ist mittlerweile abgeschlossen. Es sind 269 vollständige Rückmeldungen eingegangen. Die insgesamt sehr positiven Ergebnisse der Befragung wurden in einem detaillierten Bericht festgehalten, der im März 2021 von der Fachkommission I-BSLB bestätigt wurde. Der Bericht wird den Redaktionen mit dem Versand dieses Protokolls zugestellt. Auf dieser Basis wird aktuell ein Massnahmenkatalog erstellt, der im August oder im November 2021 wiederum der Fachkommission I-BSLB präsentiert werden wird. Im ersten Quartal 2022 werden dann die Massnahmendetails definiert, wonach die Massnahmen dann **schrittweise** umgesetzt werden: Prüfung grösserer Massnahmen durch die AG Qualität und Fachkommission I-BSLB, allenfalls weitere kleine Nachbefragung etc.

Brokenlinks:

Die Befragung der BSLB-Fachleute hat unter anderem gezeigt, wie zentral aktuelle Links für die AWD sind. Das SDBB verfügt über ein System – den sogenannten Link-Checker – das in regelmässigen Abständen (4x pro Jahr) nach Links sucht, die auf berufsberatung.ch ins Leere laufen. Der Link-Checker generiert jeweils ein grosses Excel-Dokument, das von den Fachleitungen für ihre Bedürfnisse bearbeitet werden kann.

Die Redaktionen finden im Attachment der E-Mail, mit der dieses Protokoll versendet wird, ein entsprechendes für die AWD bearbeitetes Excel-Dokument. Es listet die Broken Links in der AWD, die der Link-Checker im April 2021 gefunden hat. Die Redaktionen können nun nach ihrem Namen filtern (Spalte I «verantwortliche/r Benutzer/in»), sich so die Broken Links ihrer Datensätze anzeigen lassen und sie durch die entsprechenden aktuellen Links ersetzen. Die FL wird den Redaktionen ab 2022 jeweils 2x pro Jahr (Januar und Juli) ein entsprechendes Excel-Dokument zustellen.

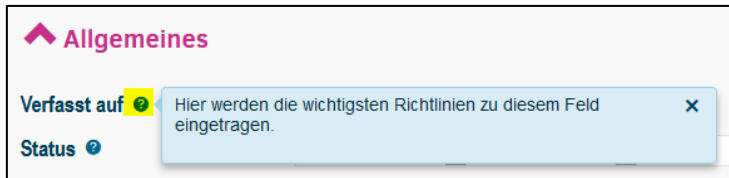
Aufgrund einiger kritischer Rückmeldungen nach dem erstmaligen Zusenden der Broken Links an die Redaktionen (Oktober 2019) möchte die FL es den Redaktionen allerdings offenlassen, ob sie mit dem Excel-Dokument arbeiten möchten oder nicht. Wichtig ist, dass *alle Redaktionen sicherstellen können, dass die Links ihrer Datensätze regelmässig geprüft und aktualisiert werden*, um den User/innen unserer AWD so aktuelle Links wie möglich bieten zu können. Das Excel-Dokument kann den Redaktionen hierfür eine praktische **Hilfestellung** bieten.

Wichtig: Einige wenige Redaktionen werden beim Filtern nach ihrem Namen eine relativ grosse Liste an Broken Links entdecken. Dabei handelt es sich um Redaktionen, die sich um eine grosse Anzahl an Angeboten kümmern (sie haben dann natürlich auch mehr Broken Links) und/oder die Angebote von Anbietern bewirtschaften, auf deren Webseiten grosse Änderungen und Umstellungen stattgefunden haben. Es ist selbstverständlich, dass betroffene Redaktionen fürs Ersetzen der Links etwas mehr Zeit benötigen. Die FL ist sich bewusst, dass die Ressourcen der Redaktionen mehr oder weniger begrenzt sind und hat dafür natürlich vollstes Verständnis.

Ausblick: Im Zuge der Evaluation der AWD wird allenfalls eine technische Entwicklung möglich werden, mit der direkt im Admin nach Broken Links wird gefiltert werden können (analog der neuen Suche nach gelöschten Swissdoc-Nummern).

Release Februar 2021 – «Erklärfenster» zu den Admin-Feldern:

Im Release vom 17.02.2021 wurde im Admin ein sogenanntes Erklär- oder Informationsfenster eingefügt (Aus- und Weiterbildungen sowie Anbieter):



Bei einem Klick auf das Fragezeichen-Icon wird die im Screenshot gezeigte blaue Mitteilung sichtbar. Wie diese aussagt, werden in diesem Fenster von der FL schrittweise die jeweils relevantesten Richtlinien zu den einzelnen Admin-Felder erfasst werden.

Traktandum 6: Informationen Mutterschaftsurlaub MF (ca. Mitte – Ende Juli bis ca. Mitte Dezember)

Während der Abwesenheit von MF werden die Redaktionen durch unsere Superuserin Gabriela Breitenfeld sowie durch die SDBB-Teamkolleginnen und -kollegen Gaëlle Favre und Clemens Ebner unterstützt und begleitet. *Die Redaktionen werden gebeten, Fragen, Hinweise etc. während dieser Zeit (wie immer) ausschliesslich an berufsberatung@sdbb.ch zu senden.*



Traktandum 7: Allgemeine Fragen / Anliegen der Redaktionen

Bemerkung: Die folgende Tabelle enthält auch Fragen, die im Anschluss an die Redaktionssitzung gestellt wurden. Herzlichen Dank für eure Fragen und Hinweise!

Frage / Anliegen / Hinweis Redaktionen	Rückmeldung FL AWD
Hinweis der für die Sprachaufenthalte * zuständigen Redaktorin Barbara Kunz: Bitte Angebote des Ausbildungstyps Sprachaufenthalte nicht selber aktualisieren, sondern einen entsprechenden Hinweis an berufsberatung@sdbb.ch senden. * Die Sprachaufenthalte und deren Anbieter werden von einer eigenständigen Redaktion bewirtschaftet (je eine Redaktion für DE / FR / IT), siehe auch Richtlinien, Kapitel 4.2.	---
Feld «Schlüsselwörter»: Ist es möglich, für entsprechende Hochschulangebote das Schlüsselwort «Künstliche Intelligenz» zu erfassen? Ratsuchende haben jeweils Mühe, Angebote aus diesem Bereich in der AWD zu finden.	Das generelle Erfassen von «Künstliche Intelligenz» als Schlüsselwort wäre heikel für die AWD-Suche (siehe auch Richtlinien, Feld «Schlüsselwörter» sowie obige Ausführungen). Es gab allerdings einmal einen Fall, bei dem «Künstliche Intelligenz» als Schlüsselwort erfasst wurde. MF wird dies abklären (betrifft damals die Romandie). Post-Sitzungs-Rückmeldung: Bei dem erwähnten Fall handelte es sich um einen Major im Rahmen eines Master-Studiengangs, der von der Hochschule speziell vermarktet wurde. Es handelte sich demgemäss um eine Ausnahme entsprechend des Abschnitts «Fachrichtungen / Schwerpunkte / Vertiefungen / Majors etc. FH / UH» (siehe Richtlinien). Ratsuchende können Angebote im Bereich Künstliche Intelligenz folgendermassen finden: Teilsuche «Hochschulen» > Filtern nach Studienrichtung «Informatik» > Filtern nach Abschlüsse Bachelor, Master.
Feld «Schlüsselwörter»: In den Richtlinien steht, dass dieses Feld sowohl für die Datentiefe A als auch B und C «wenn sinnvoll» ausgefüllt werden soll. Allerdings gibt es ja durchaus Richtlinien, die immer befolgt werden sollten, z.B. zur Erfassung von Schlüsselwörtern betreffend Berufsbezeichnungen. Könnte dies entsprechend präzisiert werden?	Vielen Dank für diesen Hinweis – die Richtlinien werden entsprechend für die Version 5.0 präzisiert.
Feld «Zeitliche Beanspruchung» > Unterscheidung «berufsbegleitend» und «Teilzeit»: Falls die Anbieter diese Unterscheidung nicht explizit machen – was soll dann zugeordnet werden? Darf z.B. beides – berufsbegleitend und Teilzeit – zugeordnet werden?	In den Richtlinien steht aktuell: • Berufsbegleitend: eine Berufstätigkeit, die im Bezug steht zur gewählten Ausbildung, ist eine Voraussetzung für die Zulassung zur Ausbildung. • Teilzeit: das Angebot ist gezielt so aufgebaut, dass parallel dazu eine Berufstätigkeit in grösserem Umfang möglich ist; die Berufstätigkeit muss keinen Bezug zur Ausbildung haben. Im Prinzip dürfte es gemäss dieser Definition also nicht möglich sein, ein berufsbegleitendes Angebot <i>auch</i> in Teilzeit zu absolvieren, da eine Berufstätigkeit mit Bezug zur gewählten Ausbildung ja eine Zulassungsvoraussetzung darstellt. Hingegen wäre es denkbar, dass ein Angebot, das Teilzeit besucht werden kann, <i>auch</i> berufsbegleitend absolviert werden kann. Die FL wird sich bezüglich der Darstellung von «berufsbegleitend» und «Teilzeit» im Admin weitere Gedanken machen und allenfalls in der Version 5.0 der Richtlinien Anpassungen kommunizieren.



Feld «Aufbau Nebenfach»: War nicht vorgesehen, dieses Feld aus dem Admin zu löschen?	Das ist korrekt. Der Bedarf für dieses Feld wurde in der Befragung im Rahmen der Evaluation der AWD nochmals abgeklärt. Die Befragung bestätigte die vorgesehene Löschung dieses Felds. Sie wird im Rahmen der Massnahmen im Zusammenhang mit der Evaluation nochmals thematisiert (allenfalls Löschen weiterer Felder).
Vordefinierte Textvorlagen im Admin: Könnten im Admin vordefinierte Textvorlagen eingefügt werden, die dann von den Redaktionen ausgewählt werden können, z.B. eine Vorlage «nach externer Prüfung» fürs Feld «Abschlüsse / Titel - Präzisierungen»?	Im aktuellen Admin wird dies leider nicht mehr möglich sein – allenfalls wird eine solche Entwicklung dann in einem zukünftigen Nachfolge-Tool des Admins implementiert werden können.
Rückmeldung zum Richtliniendokument: Das Richtliniendokument ist sehr umfangreich und anspruchsvoll. Ist geplant, das Dokument in Zukunft in eine andere Form zu bringen?	Eine andere Form des Richtliniendokuments ist nicht geplant. Siehe hierzu allerdings die Inhalte auf Seite 2 der Richtlinien, Abschnitt «Generelle Informationen zum Erfassungsrichtlinien-Dokument», Punkt 2: Generelle Informationen zum Erfassungsrichtlinien-Dokument • Inhalte, die in der aktuellen Version im Vergleich zur Version 3.0 geändert, hinzugefügt oder präzisiert worden sind, sind im <i>gesamten Dokument</i> jeweils gelb hinterlegt. • Eines der Ziele des Dokuments ist es, die Richtlinien für die Arbeit in der AWD so vollständig wie möglich festzuhalten, damit so wenig Fragen und Unklarheiten wie möglich offenbleiben. Daher handelt es sich um ein recht umfangreiches Dokument, das sehr viele Informationen umfasst. Von den Redaktionen wird allerdings nicht erwartet, das Dokument «auswendig zu lernen», sondern, es als Nachschlagewerk anzuwenden: [...] Das im Februar-Release eingefügte Erklär- bzw. Informationsfenster zu den Admin-Feldern (siehe oben) sollte zudem eine Hilfestellung für die Redaktionen darstellen, sobald die wichtigsten Richtlinien zu den einzelnen Feldern haben eingetragen werden können.
Übersichtsliste über die AWD-Redaktionen: Könnte den Redaktionen eine Liste mit allen AWD-Redaktionen zur Verfügung gestellt werden, um Kolleginnen / Kollegen bei Bedarf kontaktieren zu können?	Leider würde eine solche Liste nur einen sehr begrenzten Mehrwert bieten, da sich zu viele Änderungen in zu kurzer Zeit ergeben. Stattdessen wird eine diesbezügliche Information mittels Admin empfohlen: Suche nach einem bestimmten Angebot > Informationen unter Tab «Infos» > «Verantwortliche Benutzer/innen» konsultieren.
Admin > Register «Aus- und Weiterbildungen» > Suche nach inaktiven Angeboten eines inaktiven Anbieters: Diese Suche funktioniert nicht mehr; es werden keine Angebote mehr angezeigt. Warum? Suchen Anbieter Minerva Basel ☐ ist nicht ☐ ist UND Status DE Inaktiv ☐ ist nicht ☐ ist Suchen Löschen Suche speichern	Vielen Dank für diesen Hinweis – es handelt sich dabei um einen Bug (Fehler) im Admin. Dieser wird im Release Ende Juni 2021 korrigiert werden. Bis dahin können die inaktiven Angebote eines inaktiven Anbieters wie folgt gefunden werden: Admin > Register «Anbieter» > Suche nach inaktivem Anbieter, z.B. «Minerva Basel». In diesem Anbieter-Datensatz werden alle inaktiven Angebote des Anbieters gelistet (<i>alle</i> gelisteten Angebote des inaktiven Anbieters sind inaktiv).